

Amtliche Bekanntmachungen

Neue Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Montag	13.30 Uhr – 16.30 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefon: 07175/221 - Telefax 07175/8968

E-Mail: info@taeferrot.de

51. Jahrgang

Donnerstag,
18.02.2016

Nr. 7

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, den 24.02.2016 um 19.30 Uhr im Bürgersaal im Rathaus, Durlanger Straße 2, Täferrot** statt.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Baugebiet Sommerhalde II – Vergabe der Erschließungsarbeiten
2. Wegesanierung und Schaffung von Stellplätzen beim Friedhof – Ausschreibungsbeschluss
3. Belegungsübersicht Kindergarten – Auslagerung der Schulkindbetreuung
4. Bürgerfragen
5. Baugesuche
 - a) Neubau einer Doppelgarage mit Holzlager, Erweiterung Terrasse sowie Errichtung einer Terrassen- und Eingangsüberdachung, Flurstück 402/3, Utzstetten
6. Änderung der Gemeindeordnung Baden-Württemberg - Information
7. Bekanntgaben und Verschiedenes
8. Anfragen

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Vogt, Bürgermeister

Kinderbedarfsbörse in Täferrot

Am Samstag, 27. Februar 2016 findet in der Werner-Bruckmeier-Halle in Täferrot von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr unsere Kinderbedarfsbörse statt.

Alle, die zu klein gewordene Kinderkleidung, ausgedientes Spielzeug, Kleinkinderausstattung, Fahrzeuge, Bücher oder Ähnliches kaufen möchten, haben dazu Gelegenheit.

Für Ihr leibliches Wohl ist natürlich wieder bestens mit Kaffee und Kuchen - auch zum Mitnehmen - gesorgt.

Infos für Verkaufstische: 07175/6253

Kindergarten Rottalwichtel Täferrot



Freiwillige Feuerwehr Täferrot



Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der Feuerwehr Täferrot, am 20.02.2016, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Täferrot.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht Kommandant
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassier
5. Bericht Jugendfeuerwehr
6. Bericht Altersabteilung
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Beförderungen
10. Sonstiges

Kochendörfer Michael, Kommandant

Hauptversammlung der Jugendfeuerwehr Täferrot



Bei der diesjährigen Hauptversammlung der Jugendfeuerwehr Täferrot am 02.02.16 gab es viel über das vergangene Jahr 2015 zu berichten. Neben den regulären Übungsabenden, die dienstags zwei wöchentlich stattfinden, gab es im Jahr 2015 auch besondere Aktionen, wie ein DVD Abend, Pizza backen, Grillen, ein Zeltlager im Schwarzwald, eine 24 h Übung, das alljährliche Herbstfest, sowie Bowlen, Schwimmen, Altpapiersammlungen, eine Weihnachtsfeier und vieles mehr.

Auch Wahlen standen an. Andreas Schock wurde nach 11 Jahren Tätigkeit als stellvertretender Jugendwart verabschiedet. Als sein Nachfolger wurde Tamara Mangold gewählt, die zuvor den Jugendwart übernommen hatte. Als neuer Jugendwart wurde Sven Kunz gewählt.

Marie Müller wurde zum Jugendkassier gewählt.

Auch zwei neue Kassenprüfer waren zu wählen, gewählt wurden Timo Buske aus der Jugendfeuerwehr und Oliver Bodenstein aus der aktiven Wehr.

David Hirzel wurde zum neuen Fahnenwart gewählt.

Am Schluss der Hauptversammlung wurden Vorschläge für die nächsten Übungen und Aktionen dieses Jahr gesammelt.

Vanessa Lang, Schriftführerin

HERAUSGEBER:
Bürgermeisteramt Täferrot
Durlanger Straße 2
73527 Täferrot
Telefon 0 71 75 / 221
Telefax 0 71 75 / 8968
www.taeferrrot.de
info@taeferrrot.de

AMTLICHER TEIL /
REDAKTIONELLER TEIL:
Bürgermeister Daniel Vogt
oder sein Stellvertreter im
Amt

ANZEIGEN, HERSTELLUNG
UND VERTRIEB:
Druckerei Opferkuch
GmbH
Aalener Straße 10
73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61 / 8 88-20
Telefax 0 79 61 / 8 88-33



VHS in Täferrot

-D406714- Englisch B1

Jorna Hoffmann

Kurs (15 Abende – 30 UStd.)

di, ab 23.2.16, 18.30 – 20.00 Uhr

Rathaus, Bürgersaal

Preis: EUR 93,-

TN: 8 – 12

Wir frischen in diesem Kurs Ihr Alltagsenglisch auf. Hierzu arbeiten wir mit dem Lehrbuch, aber auch mit kürzeren literarischen und aktuellen Texten sowie audiovisuellem Material. Darüber hinaus spielen Wortschatz und Kommunikation eine wichtige Rolle.

Lehrbuch: Headway B1, Part 2, Cornelsen & Oxford University Press, Studentsbook und Workbook, ab unit 5

-D301757- Hatha-Yoga

Daniela Krafcsik, Yoga-Lehrerin

Kurs (15 Abende – 20 UStd.)

do, ab 25.2.16, 19.00 – 20.00 Uhr

Rathaus, Bürgersaal

Preis: EUR 80,-

TN: 8 – 10

Yoga ist der Zustand, in dem Körper, Geist und Seele vereinigt werden (sanskrit. Yuj: zusammenbinden). Dieses Ziel ist zeitlos - und so ist Yoga auch heute so vital und modern wie vor Jahrtausenden. Ist der Zustand der Yoga erreicht, ist der Geist ruhig und die Wahrnehmung klar.

Bitte eine Unterlage (Yoga-Matte) und ein Kissen mitbringen.

-D302781- Wirbelsäulengymnastik

Theresa Fehlinger, Physiotherapeutin

Kurs (12 Nachmittage – 16 UStd.)

di, ab 23.2.16, 17.15 – 18.15 Uhr

Gemeindehalle, Vereinsraum

Preis: EUR 62,-

TN: 8 – 10

Ein großer Teil der Bevölkerung leidet unter Beschwerden der Wirbelsäule und ihrer Muskulatur (Schulter-, Armschmerzen, Nacken- und Kreuzschmerzen), die durch Fehlhaltungen im Alltag ausgelöst bzw. verschlimmert werden. In dem Kurs sollen durch gezielte krankengymnastische Übungen die Rücken- und Bauchmuskulatur gekräftigt und damit die Wirbelsäule stabilisiert werden, um künftigen Beschwerden vorzubeugen. Entlastende Übungen sollen bestehende Schmerzen lindern.

Sinn und Zweck dieser Übungsstunden ist es, den Teilnehmern ein Übungsprogramm zu zeigen, das täglich zu Hause durchgeführt werden kann und sollte.

Hinweis: Die VHS-Wirbelsäulengymnastik-Kurse sind Teil der Primär-Prävention. Sie können die ärztlich verordnete krankengymnastische Einzeltherapie nicht ersetzen. Bitte eine Unterlage mitbringen.

-D307749- Kochkurs für Männer

Monika Schneider, Hauswirtschaftsleiterin

Kurs (1 Abend – 4 UStd.)

Mittwoch, 9.3.16, 18.45 – 21.45 Uhr

Gemeindehalle, Küche

Preis: EUR 12,-

zzgl. Lebensmittelkosten

TN: 8 – 12

Seine Lieben mal mit einem selbstgekochten Menü überraschen oder sich selbst etwas Gutes zubereiten: hierzu können Männer in diesem Kurs Grundbegriffe des Kochens erlernen und erweitern. Gemeinsam werden abwechslungsreiche Speisen zubereitet und verzehrt.

Bitte Geschirrtuch, Spültuch und Gefäße für Kostproben mitbringen.

GOA informiert



Grünabfallcontainer öffnen ab März 2016

Die GOA teilt mit, dass die Grünabfallcontainer außerhalb der Wertstoffhöfe ab Anfang März geöffnet sein werden. Die Öffnungszeiten und Standplätze stehen im Abfallkalender. An gesetzlichen Feiertagen bleiben die Grünabfallcontainer geschlossen.

Die Anliefermenge ist aus Platzgründen auf drei Kubikmeter begrenzt. Größere Mengen können auf den Entsorgungsanlagen Reutehau und Ellert angeliefert werden. Für private Haushalte ist die Anlieferung kostenlos. Nicht angenommen werden: Erdmaterial, Sägemehl, Asche und Kleintierstreu. Die Abgabe von Bioabfällen (Speisereste, Küchenabfälle, Fallobst usw.) ist ebenfalls ausgeschlossen. Bioabfälle werden in Biobeuteln eingesammelt, die es bei allen GOA-Agenturen zu kaufen gibt.

Das Ablegen von Grünabfällen außerhalb der Abgabezeiten ist nicht gestattet.

Schulnachrichten



Vorankündigung Schnittkurs mit Obstbaufachberater Franz-Josef Klement

Wir freuen uns, dass der **Bezirksbienezüchterverein Frickenhofer-Höhe e.V.** am Freitag, 26. Februar ab 16 Uhr einen praktischen Schnittkurs an Obstbäumen anbieten wird. Geleitet wird er vom Obstbaufachberater vom Landratsamt Ostalbkreis, Herrn Franz-Josef Klement. Treffpunkt ist beim Schulbauernhof in Täferrot. Nachdem es praktisch zur Sache gehen wird, bitte auf angepasste Kleidung achten. Wer möchte, darf auch gleich das Erlernete umsetzen, selbst mitgebracht Scheren und Baumsägen sind dabei von Vorteil. Vorbeikommen darf jeder, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufliches Schulzentrum Schwäbisch Gmünd – Berufliche Vollzeitschulen – Schüleranmeldung

Schularten mit Online-Anmeldeverfahren (BewO)

Melden Sie sich vorab online unter www.schule-in-bw.de an. Den unterschriebenen Online-Ausdruck, das Begleitformular der jeweiligen Schule (s. Homepage) und beglaubigte Zeugnisabschriften schicken Sie per Post, geben Sie am Anmeldetag oder bis 01.03.2016 im jeweiligen Sekretariat ab.

Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171 804-100, Fax 804-104

Dienstag, 23.02.2016, 14 – 17 Uhr, Raum G 31

Technisches Gymnasium (TG) Profile: Mechatronik, Gestaltungs- und Medientechnik, Informationstechnik, Technik und Management

1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 2-jähriges Berufskolleg für Produktdesign, 3-jähriges Berufskolleg für Design, Schmuck und Gerät

Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171 804-200, Fax 804-204

Dienstag, 23.02.2016, 14 – 17 Uhr, Raum K 14 / K 17

Wirtschaftsgymnasium (WG) Profile: Wirtschaft, Internationale Wirtschaft, Finanzmanagement

Kaufmännisches Berufskolleg I, Kaufmännisches Berufskolleg II, Berufskolleg Fremdsprachen, 1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife



Agnes von Hohenstaufen Schule

Telefon 07171 804-300, Fax 804-304

Dienstag, 23.02.2016, 14 – 17 Uhr, Raum C 01

Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG); Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SG); Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (GG), Berufskolleg für Ernährung und Erziehung I, Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I,

Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II,

1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife – hauswirtschaftlich-landwirtschaftlich-sozialpädagogischer Richtung

Schularten mit Anmeldeformular und beglaubigter Zeugnisabschrift

Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd

Formular unter www.gs-gd.de

Bis 01.03.2016 – im Sekretariat G 24

2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metalltechnik/Elektrotechnik

Berufsaufbauschule, 2-jährige Fachschule für Gestaltung-Schmuck und Gerät, 2-jährige Fachschule für Technik-Leiterplattentechnik, 2-jährige Fachschule für Technik-Galvanotechnik, Duale Ausbildungsvorbereitung (AV dual)

Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd

Formular unter www.ks-gd.de

Dienstag, 23.02.2016, 14 - 17 Uhr, Raum K 24

Berufsfachschule für Wirtschaft

Agnes von Hohenstaufen Schule

Formular unter www.avh-gd.de

Dienstag, 23.02.2016, 14 – 17 Uhr, Raum Z 16

2-jährige Berufsfachschule Profile: Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe in Teilzeit,

Duale Ausbildungsvorbereitung (AV dual)

Weitere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Internetauftritten www.gs-gd.de, www.ks-gd.de und www.avh-gd.de.

Zur Anmeldung sind beglaubigte Zeugnisabschriften vorzulegen. Bei minderjährigen Bewerbern legt die Schule Wert darauf, dass bei der Anmeldung ein Erziehungsberechtigter dabei ist. Die zeitliche Reihenfolge der Anmeldung ist für die Zulassung unerheblich.

Sonntagsdienst



Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Telefon 116 117

Sa., So., Feiertag und Brückentage von 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Mi. von 13.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Mo., Di., Do., Fr.: von 18.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

Apothekendienst

Samstag, 20. Februar

Buch-Apotheke, Buchstraße 42, Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171/5455

Sonntag, 21. Februar

Central-Apotheke, City-Center, Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171/64466



Sozialstation
Schwäbischer Wald

Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen,

Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege.

Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8.30–17 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen. Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren.

Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 8.30 bis 16.30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Kinderärztlicher Notdienst

an den Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages an der Stauferklinik Mutlangen. Bitte kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)

Telefon 07171/2426



Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach,
Ruppertshofen und Täferrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag.

DRINGEND gesucht!

Wir suchen für unsere Nachbarschaftshilfe dringend Helferinnen. Wenn es Ihnen Spaß macht, Ihren Mitmenschen zu helfen, sind Sie bei uns richtig. Wir unterstützen Angehörige bei der Betreuung, helfen bei leichten hauswirtschaftlichen Tätigkeiten uvm - bei freier Zeiteinteilung. Bei einem Gespräch beantworte ich sehr gerne Ihre Fragen. Vielleicht habe ich Ihr Interesse geweckt?

Ich freue mich auf Ihren Anruf unter 0173 30 39 946, Frau Ariane Abele, Einsatzleitung.



Kirchliche Nachrichten



Evangelisches Pfarramt Täferrot

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Friedemann von Keler, Tel.: 07175 - 6501, Friedemann.Keler@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis, Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr
Tel.: 07175 – 6501, Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Frau Birgit Schänzel-Reichert, Tel.: 07176 – 1486

Kirchenpflege:

Elke Grube, Tel.: 07176 – 2434, Mail: Grube.Durlangen@t-online.de
Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003
IBAN: DE 7361 3619 7500 0901 7003, BIC: GENODES1RML

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Röm 5,8)

Freitag, 19. Februar 2016

19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Sonntag, 21. Februar 2016

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer F. v. Keler)
Gleichzeitig ist Kinderkirche „Gott macht sich bekannt“
Das Opfer ist für verfolgte und bedrängte Christen bestimmt.

Dienstag, 23. Februar 2016

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindegemeinschaftssaal
20.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche „Augen auf und durch!“ „Wenn Frieden greifbar wird (Sacharja 9,9f) im kath. Martinusheim in Iggingen

Mittwoch, 24. Februar 2016

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot
9.30 Uhr Frauengruppe „Dorfwelken“ im Bürgersaal, Rathaus Täferrot
16.00 Uhr – 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindegemeinschaftssaal

Donnerstag, 25. Februar 2016

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores im Gemeindegemeinschaftssaal
20.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche „Augen auf und durch!“ „Wenn der Hirte stirbt (Sacharja 13,7-9) im kath. Christ-Königs-Heim in Herlikofen

Freitag, 26. Februar 2016

14.30 Uhr Jungschar im Gemeindegemeinschaftssaal „Verzeihen“
17.00 Uhr Kirchenbezirkssynode in Heubach
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Opfer am Sonntag, Reminisere

Die Evangelische Kirche Deutschlands hat empfohlen den Sonntag Reminisere (Gedenke Herr an Deine Barmherzigkeit und Güte) als bundesweiten gemeinsamen Gedenktag vorzusehen. Wir gedenken besonders der bedrängten und verfolgten Christen in Eritrea, und wir werden auch die Menschen, die aus anderen Gründen bedrängt oder verfolgt werden, in unsere Fürbitten mit einschließen. Das Opfer ist je zur Hälfte für die Arbeit des Ev. Jugendwerkes in Württemberg (ejw) und des Lutherischen Weltbundes (LWB) bestimmt. Das ejw unterstützt die Jugendarbeit und die Posaunenarbeit der Evangelical Lutheran Church of Eritrea (ELCE). Der LWB fördert die pastorale Arbeit der ELCE und unterstützt Flüchtlinge aus Eritrea.

Ökumenische Bibelwoche im Februar 2016

Die kath. Seelsorgeeinheit „Am Limes“: Herlikofen, Hussenhofen, Iggingen, die Ev. Johanneskirchengemeinde: Herlikofen, Hussenhofen und die Ev. Kirchengemeinde Täferrot: Täferrot und Iggingen laden Sie ein zur Ökumenischen Bibelwoche die unter dem Motto „Augen auf und durch!“ steht. Der Prophet Sacharja trat unter den aus Babylon zurückgekehrten Judäern in Jerusalem auf. Er wirkte etwa zwischen 520 und 518 vor Christus. Mit seinen Visionen kündigte er den entmutigten Heimkehrern eine Wende an und forderte sie zur Abkehr von Unrecht auf. In seiner Botschaft bezog er sich immer wieder auf Bilder und Worte früherer Propheten.

Dienstag, 23.02.16

20.00 Uhr „Wenn Frieden greifbar wird“ (Sach 9,9f)
Kath. Martinusheim in Iggingen

Donnerstag, 25.02.16

20.00 Uhr „Wenn der Hirte stirbt“ (Sach 13, 7-9)
Kath. Christ-Königs-Heim in Herlikofen

Sonntag, 28.02.16

9.30 Uhr „Wenn man gemeinsam schweigen lernt“ (Sach 2,10-17)
Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in der ev. Afra Kirche in Täferrot

„Männer und ihre Krankheiten“

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde Ruppertshofen lädt am 22. Februar 2016 um 19.30 Uhr nach Ruppertshofen ins ev. Pfarrhaus zum Vesper mit anschließendem Vortragsabend ein.

Der Mann, der zu beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern, ist wie ein Handwerker, der keine Zeit hat, seine Werkzeuge zu pflegen“, sagt ein spanisches Sprichwort.

Referent Hans Peter Rehlinger aus Ruppertshofen spricht zum Thema.

„Das Tier und wir“ – Landwirtschaft im Spannungsfeld von Tierwohl und Menschenwohl

Eine ethische Bestandsaufnahme am Dienstag, 23. Februar 2016, 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Geslach“, Querstraße 10 in Göggingen.

In der öffentlichen Debatte im Tierschutz geht es immer wieder auch um die Frage: dürfen Menschen Tiere für ihre Bedürfnisse nutzen? Davon ist die Landwirtschaft ganz besonders betroffen, wie die Debatten um vegetarische bzw. vegane Ernährung zeigen.

Andererseits wäre die kulturelle Entwicklung der Menschheit ohne die Nutzung von Tieren wohl ganz anders verlaufen. Seit jeher haben alle Kulturvölker Tiere genutzt. Heute ist diese Aufgabe der Milch-, Eier, und Fleischerzeugung den Landwirten in der modernen Industriegesellschaft zugeordnet. Sie nehmen die vertrauensvolle Aufgabe wahr, Tiere für die menschlichen Bedürfnisse zu halten – dabei stehen sie aber zunehmend im Kreuzfeuer der öffentlichen Kritik. Wie lässt sich dieses Spannungsfeld aushalten, welche gesellschaftlichen Wahrnehmungen spielen dabei eine Rolle?

Eine Bestandsaufnahme dazu geben:

Dr. Clemens Dirscherl, Geschäftsführer des Ev. Bauernwerks und Vertreter der ev. Kirchen in zahlreichen Tierwohliniatiiven

Huber Kucher, Kreisvorsitzender des Bauernverbandes Ostalb

Es laden ein: Bezirksarbeitskreis Schw. Gmünd, Kreisbauernverband Ostalb, Ev. Kirchengemeinde Eschach mit Unterstützung der Raiffeisenbank Mutlangen eG.

Schattentheaters „Sandkorn“ in Heubach mit: „...und Sara lachte“ (Starke Frauen der Bibel)

Oft stehen sie im Schatten der Männer, doch es gibt sie: die starken Frauen der Bibel. Wer sich auf die Suche macht, der findet Erzählungen von armen und reichen Frauen, von Frauen mit Tatkraft, von starken und mutigen Frauen, aber ebenso von gebeugten und vom Leben gezeichneten Frauen. Drei dieser Frauen stellt das Schattentheater Sandkorn in seinem Programm „...und Sara lachte“ vor: Sara, Ruth und Abigail.



Am Freitag, den 19. Februar 2016 lädt die Ev. Kirchengemeinde Heubach im Rahmen der Sternstundengottesdienste zu dieser Aufführung ein. Beginn ist um 19.00 Uhr in der St. Ulrich-Kirche Heubach; der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende wird gebeten.

Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus Göggingen und Mariä Opferung Horn

Freitag, 19.02.

Leinzell: 14.30 Uhr Besinnungsnachmittag „Versöhnung“ der Erstkommunionkinder, Gemeindezentrum
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20.02. Vorabend des 2. Fastensonntags C – Caritas-Kollekte

Göggingen: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Familiengottesdienst „Versöhnung“ der Erstkommunionkinder (Martina Jandl u. Verstorbene d. Familie Pflieger und Maihöfer)

Sonntag, 21.02. 2. Fastensonntag C – Caritas-Kollekte

Leinzell: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
17.00 Uhr Marienandacht
Horn: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Philipp Sorg u. Maria Österle)

Dienstag, 23.02.

Leinzell: 09.00 Uhr Ökumenischer Treff am Vormittag, Gemeindezentrum
17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 26.02.

Göggingen: 07.30 Uhr Schülergottesdienst
Leinzell: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 27.02. Vorabend des 3. Fastensonntags C

Horn: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28.02.: 3. Fastensonntag C

Leinzell: 09.15 Uhr Eucharistiefeier (Franziska, Franz u. Franziska Rogacka, Jolante Andres, Gertrud u. Josef Fuchs)
17.00 Uhr Marienandacht
Göggingen: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Waltraud Barthle, Hildegard u. Ferdinand Nitschmann)

Zuspruch zum 2. Fastensonntag C

„Sein Gesicht leuchtete wie die Sonne“: Nicht zum Blenden, sondern zum Erleuchten, nicht zum Verbrennen, sondern zum Erwärmen.

Leo Simon

Geistliches Tun – offene Angebote, Meditatives Tanzen

Herzliche Einladung zum Meditativen Tanzen am Sonntag, 28. Februar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Heuchlingen, Bergle 3, mit einfachen Kreistänzen und Texten passend zur Österlichen Bußzeit und zu den Werken der Barmherzigkeit.

„Ökumenischer Treff am Vormittag“

Herzliche Einladung zum nächsten ökumenischen „Treff am Vormittag“ am Dienstag, 23. Februar 2016 um 9.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum Leinzell, Kirchgasse 36. Pfr. Bernhard Weiß wird diesen Vormittag gestalten unter dem Thema: Beruf oder Berufung? - Heute Pfarrer sein.

Alle interessierten Frauen und Männer (!) sind herzlich eingeladen.

Kirchenchor St. Nikolaus Göggingen

In der KW 08-2016 findet die Singstunde nicht am Donnerstag, 25. Februar sondern bereits am Dienstag, 23. Februar 2016 um 20.00 Uhr im Vereinsraum der Gemeindehalle statt. Bitte beachten.

Herzliche Einladung zum Dekanatsmännertag mit Prälat Werner Redies am 21. Februar 2016 in Rainau-Schwabsberg

Ostalbkreis (pm) – Der diesjährige Dekanatsmännertag findet am Sonntag, den 21. Februar 2016 in Rainau-Schwabsberg statt. Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit einer feierlichen Eucharistiefeier in der Kirche St. Martin. Danach referiert Prälat Werner Redies aus Ellwangen im Landgasthof „Zum Goldenen Lamm“ in Rainau-Schwabsberg über das Thema „Der Heilige Martin im Jubiläumsjahr 2016“. Anschließend ergeht herzliche Einladung zum Weißwurstessen. Das Katholische Dekanat Ostalb freut sich auf Ihr Kommen. Auch Frauen und Familien sind bei der Veranstaltung herzlich willkommen.

Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderates am 20.01.2016

Nach einem geistlichen Impuls von Frau Jammer wurde das Protokoll der letzten Sitzung am 25.11.2015 einstimmig genehmigt.

Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung:

- im Rückblick auf den Weihnachtsfestkreis waren die Gottesdienste gut besucht
- die anstehenden Aktivitäten hinsichtlich des Osterfestkreises, der Firmung am 16.04.2016, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam wurden erörtert
- für die Zeit der Vakanz gibt es noch keinen Administrator. Dekanatsreferent Tobias Kriegisch wird uns in dieser Zeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.
- das gemeinsame Mitarbeiterfest am 15.04.2016 in Schechingen und die Abschiedsveranstaltung von Pfarrer Weiß am 23.04.2016 in Leinzell waren weitere Themen.
- die Baumaßnahmen zur Renovierung der Sakristei und des Chores der St. Georgs-Kirche wurden von Rottenburg genehmigt
- der Gewinn des Gemeindefestes am ersten Advent betrug 1.945,00 €
- am 04.03.2016 findet der Weltgebetstag der Frauen zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde statt.

Die Sitzung endete mit einem Schlussgebet von Herrn Pfarrer Weiß.

Katholische Öffentliche Bücherei Leinzell

Gemeindezentrum, Kirchgasse 36,

Öffnungszeiten: Dienstag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Pfarramt St. Georg, Kirchgasse 36, 73575 Leinzell

(Tel.: 90316, Fax: 90318, E-Mail: pfarramt.leinzell@se-leintal.de)

Pfr. Bernhard Weiß, Tel. 90316

73575 Leinzell, Kirchgasse 36

Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061

73575 Leinzell, Kirchgasse 36

Gemeindereferentin Sonja Kübler, Tel. 922016

73579 Schechingen, Hauptstr. 2

Pastoralassistentin Christina Angstenberger, Tel. 07174/804696

73572 Heuchlingen, Kirchbühlstr. 13

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:

Dienstag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist außerdem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag besetzt.

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 25. und Freitag, 26. Februar 2016 geschlossen.



Sprechzeiten der Kirchenpflegen

in Leinzell: Kirchenpflegerin Inge Groß, Austr. 38, Tel. 6975, nach Vereinbarung

in Horn: Kirchenpflegerin Ursula Eßwein, Unterdorfweg 38, Tel. 6380, nach Vereinbarung

Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen – Zimmerbach – Tanau

Samstag, 20. Februar 2016

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Zimmerbach, Gedenken an: Benno Lakner

Sonntag, 21. Februar 2016

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Durlangen
13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Zimmerbach
13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Dienstag, 23. Februar 2016

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen

Mittwoch, 24. Februar 2016

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Zimmerbach

Weitere „Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit“

Samstag, 20. Februar 2016

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Spraitbach

Sonntag, 21. Februar 2016

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Ruppertshofen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gschwend
18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Michaels Kirche in Spraitbach

Mittwoch, 24. Februar 2016

7.45 Uhr Schüलगottesdienst in Spraitbach

Donnerstag, 25. Februar 2016

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach

Gemeindepraktikum

Zu einem Gemeindepraktikum begrüßen wir die Theologiestudentin Anna Knorreck. Vom 22. Februar bis zum 3. April wird sie in unserer Seelsorgeeinheit sein, um einen Einblick in den Berufsalltag von Pastoralreferenten zu bekommen. Daher wird sie überwiegend die Pastoralreferenten bei deren Aufgaben begleiten. Wir heißen Frau Knorreck herzlich willkommen und wünschen ihr viele gute Erfahrungen, die für ihre Berufsentscheidung hilfreich sind.

Pastoralreferent Gerhard Jammer

Sitzung des Kirchengemeinderates

Die nächste Sitzung des KGR findet am Mittwoch, 24. Februar 2016 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal in Zimmerbach statt. Die Tagesordnung ist in den Schaukästen vor den Kirchen ausgehängt. Zum öffentlichen Teil sind interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Firmung 2016

Am Samstag, dem 23. Juli 2016 spendet Weihbischof Thomas Maria Renz das Sakrament der Firmung in unserer Seelsorgeeinheit.

Zur Firmung eingeladen sind Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klasse, die den Religionsunterricht besuchen und ältere, soweit sie noch nicht gefirmt sind. Zu einem gemeinsamen Gespräch über die Firmvorbereitung und Firmung laden wir Jugendliche und Eltern zum Informationsabend am Mittwoch, 2. März 2016 um 19.45 Uhr in den Gemeindesaal in Zimmerbach (Mörikestr.5) herzlich ein. Wer keine schriftliche Einladung bekommen hat, bitten wir sich im Pfarrbüro in Durlangen, Tel.: 0 71 76 / 65 50 zu melden. Félix Mabilia ma Kubola – Pfarrer, Gerhard Jammer – Pastoralreferent

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Dr. Félix Mabilia ma Kubola erreichbar über das Pfarramt Spraitbach Telefon Nr.: 0 71 76 / 65 90 oder die Notfall-Nummer in seelsorglich dringenden Fällen 0 160 – 34 71 841



Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Telefon Nr.: 0 71 76 / 65 50

E-Mail: Beate.Jammer@drs.de, E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel.: 0 71 76 / 65 50

E-Mail: StCyriakus.Durlangen@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Frau Feifel
Donnerstag	von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr	Frau Feifel

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, und Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Frau Ocker
Mittwoch	von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Frau Ocker

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen, Tel. 0 71 76 / 61 90

E-Mail: st.antonius.kiga_durlangen@web.de

Homepage: www.kiga-st-antonius-durlangen.de

Förderverein „Pater Bala und die Straßenkinder“ – Maultaschenessen in Gschwend

Am Sonntag, 21. Februar 2016 veranstaltet der Förderverein „Pater Bala und die Straßenkinder“ ein Maultaschenessen im Gemeindesaal der kath. Kirche in Gschwend zugunsten des Fördervereins.

Nach der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr werden selbstgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat, Zwiebeln und Soße angeboten. Zum Nachschmecken gibt es dann noch Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen.

Wir laden Sie alle recht herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch. Der Vorstand

Ökumenisches Taizégebet – Zeit für Stille, Singen, Beten

Am Donnerstag, 3. März, laden katholische und evangelische Klinikseelsorge gemeinsam von 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr zum Taizégebet in die Kapelle des Stauferklinikums ein. Unterstützt von Begleitinstrumenten singen wir miteinander Taizélieder, beten, hören auf eine Lesung und nehmen uns Zeit für Stille. Danach laden wir immer am ersten Donnerstag im Monat um 18.30 Uhr zu weiteren Taizégebeten ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich die beiden Klinikseelsorger Benedikt Maier und Peter Palm sowie Stefan Baireuther (Musikalische Leitung)!

Missionshefte – Jahresbeitrag 2016

Der Jahresbeitrag für die Missionshefte ist wieder fällig. Es ist erfreulich, dass immer noch Kinder bereit sind, diesen unentgeltlichen Austrägerdienst zu übernehmen und wir danken den Mädchen und Jungen auf diesem Weg ganz herzlich. Die Kinder haben die Jahresbeiträge teilweise schon kassiert bzw. werden in nächster Zeit zum Kassieren bei den Abonnenten vorbeikommen.

Hier die Jahresbeiträge der einzelnen Hefte:

Missio	10,00 €
Sozial Courage Heft	3,00 €
Bonifatiusblatt	2,50 €



Aus den Nachbargemeinden

Kirchenkonzert des Musikvereins Pfersbach und des Chors St. Georg am 20. Februar 2016

Zum zweiten Mal werden sie zusammen auf der Bühne stehen. Der Musikverein Pfersbach und der Chor St. Georg laden zum Kirchenkonzert am kommenden Samstag, 20. Februar 2016 um 18:00 Uhr herzlich in die Kirche St. Georg in Mutlangen ein.

Mit Titeln wie „Don't Cry for Me Argentina“ (Andrew Lloyd Weber), „Halleluja“ (Leonard Cohen), „We Are The World“ (Lionel Richie und Michael Jackson), „Stell dir vor“ (E. Bond und J. Hager) und der Pop Overture „Odilia“ ist ein vielseitiges Programm geboten. Sowohl die Stamm- als auch Jugendkapelle des Musikvereins Pfersbach werden dabei sein und ihr musikalisches Können zeigen. Der Chor St. Georg wird mit modernen geistlichen Liedern das Konzert mitgestalten. Durch die spezielle Akustik in der Kirche erwartet die Besucher ein wunderbares Klangerlebnis in einer ganz besonderen Atmosphäre.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Der Spendenerlös kommt der Kirche „St. Georg“ in Mutlangen und der Pfersbacher Kapelle „Zur Heiligen Familie“ zu Gute.

Neuigkeiten vom Bezirksbienenzüchtervereins Frickenhofer-Höhe e.V.

Monatsversammlung am 20. Februar

Wir treffen uns im FC Vereinsheim in der Gemeindehalle in Eschach, Reuzenbrunnenweg 2. Für die Hungrigen gibt es ein Vesper und natürlich auch Getränke. Die Möglichkeit Behandlungsmittel gegen die Varroamilbe zu bestellen gibt es ab 19:30 Uhr. Für die Organisation des Imkertages werden noch Helferinnen und Helfer gesucht für den Aufbau (Samstag 19. März), Küche und Getränkeverkauf (Servierwagen). Kuchenspenden nehmen gerne entgegen. Wer an diesem Abend verhindert ist, darf sich gerne telefonisch melden unter 07172/329951. Ab 20 Uhr gibt es aktuelle Informationen, anschließend wird Susanne Stolzenberg (Physiotherapeutin) einen Vortrag über Rückenschonendes Imkern halten. Von diesem Vortrag können nicht nur Imker etwas mitnehmen, sondern jeder, der sein Wissen um einen gesunden Rücken erweitern möchte. Wie immer sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Vorankündigung Schnittkurs mit Obstbaufachberater Franz-Josef Klement

Ganz besonders freuen wir uns, dass unser Verein am Freitag, 26. Februar ab 16 Uhr einen praktischen Schnittkurs an Obstbäumen anbieten wird. Geleitet wird er vom Obstbaufachberater vom Landratsamt Ostalbkreis, Herrn Franz-Josef Klement. Treffpunkt ist beim Schulbauernhof in Täferrot. Nachdem es praktisch zur Sache gehen wird, bitte auf angepasste Kleidung achten. Wer möchte, darf auch gleich das Erlernete umsetzen, selbst mitgebracht Scheren und Baumsägen sind dabei von Vorteil. Vorbeikommen darf jeder, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Naturgarten: Die Salweide („Palmweide“)

Die Salweide nützt der Tierwelt und stärkt damit die bedrohte Artenvielfalt. Dadurch, dass die Salweide der erste blühende Strauch bzw. Kleinbaum des Jahres ist und ein Massenernter an Blütenstaub (Pollen) und Nektar, hat sie einen unschätzbaren Wert für blütenbesuchende Insekten, wie Hummeln, Honig- und Wildbienen und viele andere mehr. Interessanterweise gibt es männliche und weibliche Bäume, die entweder Pollen oder Nektar liefern. Die weiblichen Blüten sind nicht so spektakulär wie die auffallenden männlichen Blüten, die „Palmkätzchen“. Später im Jahr nähren sich ver-

schiedenste Schmetterlingsraupen von den Blättern. Das sieht man sehr schön, wenn man die Blätter genauer anschaut und auf „Fraßspuren“ achtet. Raupen und auch verschiedene Blattlausarten dienen wiederum Singvögeln als Nahrung für sich und ihre Jungen. Insgesamt leben Hunderte von Insektenarten auf Weiden oder in deren Rinde und Wurzelbereich.

Die Salweide ist pflegeleicht. Sie sollte nicht geschnitten, sondern nur korrigiert werden. Ein „Bubikopfschnitt“ bekommt ihr gar nicht. Die evtl. „Entsorgung“ einer Weide ist kein Problem, da das Holz weich ist und der Baum, sollte er einem zu groß werden, leicht gefällt oder gekürzt werden kann. Die Salweide hat keine besonderen Bodenansprüche. Sie ist sehr genügsam und wächst auch auf Ödflächen mit wenig Humus.

Aktuelles wie immer unter

www.Imkerderfrickenhoferhoehe.de zu finden.

Beachten Sie auch unseren Auftritt bei Facebook!

Was sonst noch interessiert



Frauen Union Ostalb

Einladung zum Vortrag mit Barbara Lanzinger (MdB) – Tatort Deutschland: Sexuelle Gewalt, Zwangsprostitution, Menschenhandel

Die Ereignisse in der Silvesternacht von Köln, sexuelle Übergriffe in Flüchtlingsunterkünften sowie die seit Jahren entwürdigenden Zustände im Prostitutionsgewerbe erfordern eine dringende Verschärfung sowohl des Strafrechts als auch des Prostitutionsgesetzes.

Barbara Lanzinger (MdB), Vorsitzende der Frauen-Unions-Projektgruppe „Nein zu Zwangsprostitution und Menschenhandel“ und stellvertretende Vorsitzende der Frauen Union Bayern informiert zu diesem Thema

**am Montag, 29.02.2016, um 18 Uhr,
im Gasthof „Kellerhaus“
in Aalen-Oberalfingen.**

Barbara Lanzinger: „Wir müssen klarstellen, dass Frauen in unserer Gesellschaft kein Freiwild sind und dass wir alles tun, um sie zu schützen - insbesondere dort, wo sie wehrlos und schutzbedürftig sind.“

Zu diesem spannenden Vortrag laden wir Sie herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Maria-Theresia Harsch-Bauer
Vorsitzende

IHK-Veranstaltung

Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb

Die Selbständigkeit im Nebenerwerb sollte gut geplant sein. Viele neue Fragen aus dem Unternehmerleben, die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie das Risiko, den Zeitaufwand zu unterschätzen, erschweren den Start. Die Veranstaltung am 8. März 2016, von 09:00 Uhr bis ca. 11:00 Uhr, findet in der IHK Ostwürttemberg in Heidenheim statt und bietet eine Starthilfe für die Selbständigkeit im Nebenerwerb. Wie sollte diese organisiert werden? Welche rechtlichen Erfordernisse gibt es? Ist es lohnend, sich im Nebenerwerb selbständig zu machen? Das sind nur einige der Fragen, die bei der Veranstaltung beantwortet werden.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung bei der IHK Ostwürttemberg: Rita Grubauer, Tel. 07321 324-182, grubauer@ostwuerttemberg.ihk.de oder online unter www.ostwuerttemberg.ihk.de, Dokumenten-Nr. 13582826.



Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Projektmanagement (Bau).

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

1. Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
2. Polier im Zimmererhandwerk
3. Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
4. Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2016

Bewerbungsschluss 31. Mai 2016

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

Gospelworkshop mit Chorisma

Der Gospelchor Chorisma bietet vom 26.-28. Februar 2016 einen Gospelworkshop mit dem lettischen Sänger, Songwriter, Arrangeur, Pianist und Chorleiter Gunars Kalnins an. Damit setzt Chorisma eine Tradition fort, die 2006 mit dem inzwischen in der modernen Gospelszene weltbekannten Joakim Arenius begann. Danach hat sich der Chor von den in Deutschland fest etablierten Chorleitern Egil Fossum, Martin Carbow und Hans-Martin Sauter neue Impulse für seine dynamischen Konzerte geholt.

Der 35jährige Gunars Kalnins begann seine Karriere in Lettland, wo er sich

als Sänger einen Namen gemacht hat und mehrere wichtige Musikpreise gewonnen hat. Daneben hat er die Soundtracks für Filme, Theaterstücke und Dokumentationen geschrieben. Seit 2009 lebt und arbeitet er in Barcelona. In Deutschland ist er der Pianist des „Berliner Soulchors“ und leitet ebenfalls in Berlin den Gospel Chor WAYS – with all your senses.

Der Workshop mit ihm findet im Kath. Gemeindehaus St. Martinus in Nennungen statt. Er beginnt am Freitag um 17.00 Uhr und endet mit einem Abschlusskonzert am Sonntag gegen 12.00 Uhr in der Kath. Kirche in Donzdorf. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 75.- Euro incl. Notenmaterial und Essen. Es sind noch Plätze vor allem für Männerstimmen frei. Chorerfahrung ist Voraussetzung. Weitere Infos und Anmeldung unter e.lang@chorisma.com.

Einladung zum Ostalb-Bäuerinnentag des Bauernverbandes Ostalb e.V.

In Zusammenarbeit mit den Landfrauen am Mittwoch, 24.02.2016 von 9.30 – 16.00 Uhr im Gasthof Kellerhaus in Oberalfingen mit Elke-Pelz-Thaler, Mentaltrainerin und Kabarettistin.

Am Vormittag wird die Referentin einen Fachvortrag zum Thema: „Turbo im Betrieb – Crash in der Familie“ halten. Am Nachmittag gibt sie ihr „Seminarkabarett – Die Mentalbäuerin“ zum Besten.

Landw. Ortsverein

LandFrauen-Verein Ruppertshofen – Täferrot



Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück

Wir laden hiermit sehr herzlich zum Frauenfrühstück am Montag, 22.02.2016 um 9.00 Uhr im Foyer des Kultur- und Sportzentrums Jägerfeld in Ruppertshofen ein. Frau Susanne Sailer hält den Vortrag zum Thema „Gartenspaß statt Schneckenfraß“.




Der Unkostenbeitrag beträgt 6,- EUR.

Alle Frauen aus der Gemeinde sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
das LandFrauen-Team.



abele Treppenlifte  Neu oder Gebraucht vom Fachbetrieb aus Bopfingen
07362 - 95 62 46

	 24h Betreuung und Pflege zu Hause durch geschultes, osteuropäisches Personal	
	PROMEDICA PLUS Ostalbkreis Hauptstr. 19 73571 Göggingen	

Abonnement-Gebühren für das Amtsbblatt Täferrot

Liebe Amtsbblatt-Abonnenten,

die Jahresgebühren für die Täferroter Amtsbblattes wurden von seither 24,00 EURO auf 26,50 EURO/Jahr inklusive Zustellung und Steuer angehoben. Sie wird in den nächsten Tagen per Lastschriftverfahren eingezogen.

Verlag Druckerei Opferkuch